CARL BURGER SCHULE
Berufsbildende Schule Mayen

Berufsbildende Schule
Gerberstr. 1
56727 Mayen
Tel. 02651 / 9891-0
Fax 02651 / 9891-30
Internet www.bbs-mayen.de
E-Mail info@bbs-mayen.de

Bearbeitungsvermerke:

Anmeldebogen zur / zum

Berufsvorbereitungsjahr	**Höhere Berufsfachschule**	**Berufliches Gymnasium**
☐ Technik	☐ Sozialassistenz (+ Zusatzblatt)	☐ Gesundheit und Soziales (+ Zusatzblatt)
☐ Hauswirtschaft und Pflege	☐ Wirtschaft (+ Zusatzblatt)	☐ Wirtschaft (+ Zusatzblatt)
☐ Sprache	☐ Fachhochschulreife-Unterricht	
Berufsfachschule I		**Fachschule**
☐ Ernährung und Hauswirtschaft		☐ Altenpflegehilfe (+ Zusatzblatt)
☐ Gesundheit und Pflege	**Berufsoberschule I** (Vollzeit)	☐ Heilerziehungspflege (+ Zusatzblatt)
☐ Wirtschaft und Verwaltung	☐ Wirtschaft und Verwaltung	☐ Sozialpädagogik
☐ Gewerbe und Technik	☐ Sozialwesen	☐ Erzieher in Vollzeit (+ Zusatzblatt)
		☐ Erzieher in Teilzeit (+ Zusatzblatt)
Berufsfachschule II	**Duale Berufsoberschule**	
☐ Ernährung und Hauswirtschaft	☐ Teilzeit	**Berufsfachschule Pflege** /
☐ Gesundheit und Pflege		**generalistische Pflegeausbildung**
☐ Wirtschaft und Verwaltung		☐ Pflegefachfrau/-mann (+ Zusatzblatt)
☐ Gewerbe und Technik		

Der Antrag ist **sorgfältig, vollständig und deutlich lesbar** in Blockschrift auszufüllen. Er muss mit den geforderten **beglaubigten Zeugnissen**, einem **lückenlosen, tabellarischen Lebenslauf** (sofern das beigefügte Zeugnis nicht aus dem laufenden Schuljahr stammt) sowie einem **Passfoto** für die Aufnahme zum kommenden Schuljahr bis zum **01. März des laufenden Jahres** bei der Schule eingegangen sein. Es werden nur **vollständige Bewerbungen** bearbeitet.

Angaben zur Person: Geschlecht: ☐ weiblich ☐ männlich ☐ divers (bitte Zutreffendes ankreuzen!)

Konfession: ☐ kath. ☐ ev. ☐ sonstige_____ ☐ konfessionslos

Nachname: _____ Vorname: _____

Straße/Nr.: _____ PLZ/Wohnort: _____

Telefon: _____ Mobil-Telefon: _____

Geb.-Datum: _____ Geburtsort: _____

Geb.-Staat: _____ Staatsangehörigkeit: _____

Familiensprache: _____ E-Mail-Adresse: _____

In Deutschland seit dem Jahr (bei nicht in Deutschland geborenen Personen): _____

Angaben über Erziehungsberechtigte: ☐ Vater ☐ Mutter ☐ Vormund ☐ Sonstige: _____
(bitte Zutreffendes ankreuzen!)

Nachname/Vorname: _____ Nachname/Vorname: _____

Straße/Nr.: _____ Straße/Nr.: _____

PLZ/Ort: _____ PLZ/Ort: _____

Telefon: _____ Telefon: _____

Mobil-Telefon: _____ Mobil-Telefon: _____

E-Mail-Adresse: _____ E-Mail-Adresse: _____

Schulausbildung* ☐ ohne Schulabschluss ☐ Fachhochschulreife
höchste schulische ☐ Berufsreife ☐ Fachhochschulreife (schulischer Teil)
Vorbildung: ☐ qualifizierter Sek. I-Abschluss ☐ allgemeine Hochschulreife

Abschluss / Abgang (bitte nichtzutreffendes streichen) erreicht im Jahr: _____

an Schule: _____

Berufliche Ausbildung*
Beruf: _____

Datum von _____ bis _____ Abschluss ☐ ja / ☐ nein
Datum von _____ bis _____ Abschluss ☐ ja / ☐ nein

Geleistete Dienste und Härtegesichtspunkte*

☐ Wehrdienst ☐ Zivildienst ☐ Freiwilligendienst

Grad der Behinderung nach dem Schwerbehindertengesetz:
☐ unter 30 %
☐ ab 30 %
☐ ab 50 %
☐ ab 70 %

☐ Halbwaise ohne eigenes Einkommen
☐ Vollwaise ohne eigenes Einkommen
☐ Sonstige außergewöhnliche Härten: _____

_____

*** = Beglaubigte Nachweise sind beizufügen!**

Erklärung

Ich beantrage einen Schulplatz nach Maßgabe meiner vorstehenden Angaben.
Ich versichere, dass alle Angaben nach bestem Wissen und Gewissen vollständig und richtig sind. Die geforderten Nachweise sind beigefügt. Mir ist bekannt, dass fahrlässige oder vorsätzliche falsche Angaben ordnungswidrig sind und zum Ausschluss vom Vergabeverfahren oder – bei Feststellung nach der Aufnahme – zum Widerruf der Aufnahme führen.

_____ _____ _____
- Ort - - Datum - - Unterschrift –

Bei minderjährigen Bewerbern zusätzlich:

Ich bestätige die o.a. Angaben und gebe mein Einverständnis zum Antrag:

_____ _____ _____
- Ort - - Datum - - Unterschrift Erziehungsberechtigte(r) -

Berufsbildende Schule Mayen

CARL BURGER SCHULE
Berufsbildende Schule Mayen

Anlage I für die Klassenakte *(bitte unbedingt ausfüllen!)*

Name, Vorname: _____

1. Fremdsprachenunterricht

☐ Ich habe die Belegung einer zweiten Pflichtfremdsprache noch nicht erfüllt.

Als zweite Pflichtfremdsprache wähle ich (nur **eine** der beiden Sprachen ankreuzen)

☐ **Französisch** ☐ **Spanisch** **oder**

☐ **ich habe keine Präferenz und möchte den kleineren der beiden Kurse besuchen.**

Falls die Kursgrößen nach der Wahl sehr unterschiedlich sind, behält sich die Schule vor, durch ein geeignetes Verfahren die Kursgrößen anzugleichen und Schüler*innen in einen anderen Kurs einzuteilen.

☐ Ich habe die Belegung einer zweiten Pflichtfremdsprache bereits erfüllt, mindestens 4 Jahre bis einschließlich Klasse 10, möchte aber neben dem Englischunterricht Unterricht in einer neuen Fremdsprache erhalten. Meine bisherige zweite Fremdsprache: _____.

Als zweite bzw. weitere Fremdsprache wähle ich freiwillig

☐ **Französisch**

☐ **Spanisch**

Mir ist bekannt, dass Schüler*innen, die noch keine zweite Fremdsprache belegt haben, in den Kursen Vorrang vor derjenigen Schüler*innen haben, die die zweite Fremdsprache bereits erfüllt haben.

☐ Ich habe die Belegung einer zweiten Pflichtfremdsprache bereits erfüllt und werde keinen weiteren Unterricht in einer zweiten oder weiteren Fremdsprache belegen. Mir ist bewusst, dass ich dadurch beim Einbringen der Kurse im Abitur und bei der Wahl der mündlichen Prüfungsfächer weniger Auswahlmöglichkeiten habe.

2. Nachweis der 2. Fremdsprache

Wird von BBS Mayen ausgefüllt!

Schuljahr	Klassen-stufe	Name der Schule	Fremdsprache	Note	Zeugnis lag vor am: Datum: Zeichen:

Bestätigung durch unsere Schule und Unterschrift des Schülers/der Schülerin und ggf. eines/einer Erziehungsberechtigten:

Die 2. Pflichtfremdsprache wurde abgeschlossen (d. h. durchgehende Belegung im Pflicht-/ Wahlpflichtbereich in der Sekundarstufe I in vier aufeinanderfolgenden Schuljahren)

Nachweis liegt vor:

☐ ja ☐ nein

Nachweis des Latinums liegt vor:

☐ ja ☐ nein

__ _____
Datum/Unterschrift Schüler*in

_____
Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten

Stand: 2024/25

Berufsbildende Schule Mayen

CARL BURGER SCHULE
Berufsbildende Schule Mayen

Anlage II für die Klassenakte *(bitte unbedingt ausfüllen!)*

Name, Vorname: _____

3. Auswahl der beiden naturwissenschaftlichen Unterrichtsfächer

(Bitte **nur** im **Bildungsgang Wirtschaft** ausfüllen!)

Von den Fächern **Chemie, Physik, Biologie** sind zwei Fächer jeweils mit 2 Wochenstunden in der Jahrgangsstufe 11 zu belegen.

Ich wünsche folgende naturwissenschaftliche Fächer zu belegen:

1. _____ 2. _____

Das endgültige Fächerangebot kann jedoch erst unter Berücksichtigung der Lerngruppen erfolgen.

4. Sport-Leistungskurs

Um den Sport-Leistungskurs in der Kursstufe wählen zu können, ist die Teilnahme an einem Vorkurs (2 Stunden Sporttheorie) in der Klasse 11 Voraussetzung. Die verbindliche Entscheidung, ob sie den Sport-Leistungskurs wählen, treffen sie erst bei der Kurswahl Ende der Klasse 11.

☐ Ich nehme am Vorkurs Sport-Leistungskurs in der Klasse 11 teil**.**

☐ Ich nehme **nicht** am Vorkurs Sport-Leistungskurs teil. Mir ist bewusst, dass ich somit keine Möglichkeit habe einen Sport-Leistungskurs zu wählen.

Eine Abmeldung aus dem Vorkurs ist nur zum Halbjahr möglich.

5. Erklärung zum bisherigen Schulbesuch (zutreffendes bitte ankreuzen)

Hiermit wird erklärt, dass ich / meine Tochter / mein Sohn

☐ bisher noch an keinem anderen Gymnasium

☐ bereits an einem anderen Gymnasium
(Name des Gymnasiums: _____)

die 11. Klasse durchlaufen habe / hat.

_____ _____
Ort, Datum Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten

_____
(Unterschrift der Schulplatzbewerberin/des Schulplatzbewerbers)

Berufsbildende Schule Mayen

CARL BURGER SCHULE
Berufsbildende Schule Mayen

Anlage III

Für Ihre Unterlagen!

Erläuterungen

1 Aufnahmevoraussetzungen (§ 4 Landesverordnung über das berufliche Gymnasium)

(1) In die Jahrgangsstufe 11 (11/1) eines beruflichen Gymnasiums kann aufgenommen werden, wer
1. den qualifizierten Sekundarabschluss I oder einen gleichwertigen Abschluss mit einem Notendurchschnitt (arithmetisches Mittel aus den Zeugnisnoten der Pflicht- und Wahlpflichtfächer) von mindestens 3,0 besitzt, wobei keines der Fächer Deutsch, erste Fremdsprache und Mathematik schlechter als mit „ausreichend“ bewertet sein darf, oder
2. an einem Gymnasium in Klassenstufe 11 versetzt ist, oder
3. an einer Integrierten Gesamtschule die Berechtigung zum Übergang in die gymnasiale Oberstufe nach § 30 Abs. 3 der Übergreifenden Schulordnung vom 12. Juni 2009 (GVBl. S. 224, BS 223-1-35) in der jeweils geltenden Fassung erworben hat, oder
4. den qualifizierten Sekundarabschluss I aufgrund des § 9 Abs. 2 der Berufsschulverordnung besitzt.

(2) Wer im berufsbildenden Bereich die Fachhochschulreife erworben hat oder eine zweijährige höhere Berufsfachschule mit mindestens befriedigenden Leistungen absolviert hat, kann ohne Besuch der Einführungsphase sofort in die Jahrgangsstufe 12 (12/1) eines beruflichen Gymnasiums gleicher Fachrichtung aufgenommen werden, sofern er in der Sekundarstufe während mindestens zwei Schuljahren oder im Umfang von mindestens 200 Stunden am Unterricht in einer zweiten Fremdsprache als Pflicht- oder Wahlpflichtfach teilgenommen hat und dieses Unterrichtsfach mindestens mit der Note "ausreichend" abgeschlossen hat. Ausnahmen hierzu bedürfen der Zustimmung der Schulbehörde.

2 Unterlagen

Bis zum **01. März** müssen 1 Passbild und folgende Unterlagen vorliegen
(beglaubigte Kopien - bitte keine Originale):

1.1 Falls bereits vorhanden:
- Abschlusszeugnis der Realschule oder
- Abschlusszeugnis einer zweijährigen Berufsfachschule mit qualifiziertem Sekundarabschluss I oder
- Abschlusszeugnis der Berufsaufbauschule (Fachschulreife) oder
- Abschlusszeugnis des freiwilligen 10. Schuljahres an der Hauptschule oder
- Besonderes Abgangszeugnis der Klasse 10 eines Gymnasiums, das die gleichen Berechtigungen wie das Abschlusszeugnis der Realschule verleiht, oder
- Versetzungszeugnis nach Jahrgang 11 eines Gymnasiums oder
- Nachweis der besonderen Voraussetzung nach § 8a Abs. 1 und 2 des Schulgesetzes
- Bescheinigung über den qualifizierten Sekundarabschluss I aufgrund eines Berufsschulabschlusses

1.2 Falls der Bewerber noch nicht im Besitz eines der o.a. Abschlusszeugnisse ist,
kann zunächst das letzte Halbjahreszeugnis vorgelegt werden mit der Verpflichtung, das Abschlusszeugnis umgehend, ***spätestens aber 10 Tage nach Empfang***, nachzureichen.

3 Aufnahmeverfahren

Ist die Zahl der Bewerber/innen größer als die Zahl der Schulplätze, wird ein Aufnahmeverfahren durchgeführt, bei dem alle Bewerber/innen (auch die Bewerber/innen mit dem Versetzungszeugnis in die Jahrgangsstufe 11) entsprechend ihrem Notendurchschnitt aus dem Bewerbungszeugnis in eine Rangliste übertragen werden.
Die Schulplätze werden dann nach dieser Rangliste verteilt.
Bewerber/innen, die beim ersten Durchgang keinen Schulplatz erhalten, werden über ihren Platz auf der Warteliste schriftlich informiert.